

„Power Child“ im Kindergarten St. Michael in Heroldsbach

Power, das heißt Kraft, Stärke, Macht, Selbstbehauptung und Durchsetzungsvermögen. Child, das heißt Kind. Der Name des Münchner Vereins ist sein Programm. Das Ziel des Vereins sind starke Kinder, selbstbewusste Mädchen und Jungen, die sich wohl fühlen in ihrer Haut und unversehrt aufwachsen.

Der Münchner Verein (www.power-child.de) hat es sich zur Aufgabe gemacht, Kinder und Jugendliche vor sexueller Gewalt zu schützen. Im Vordergrund steht bei den verschiedenen Projekten und Aktionen der Präventionsgedanke. Die Kinder werden gestärkt indem sie lernen, dass sie Grenzüberschreitungen frühzeitig erkennen, dass sie im richtigen Moment Nein sagen und sich zur Wehr setzen, dass sie lernen, sich in Sicherheit zu bringen und sich einem Erwachsenen anzuvertrauen.

Der Leitspruch des Vereins lautet: „Sag **JA** zu Dir und **NEIN** im richtigen Moment“. Dank unseres engagierten Elternbeirates war es uns möglich, an diesem Projekt teilzunehmen.

Im Vorfeld haben die Kindergartenkinder das Bilderbuch vom „Kleinen und vom Großen Nein“ kennen gelernt. Das Buch handelt vom „kleinen Nein“, das erst von einer älteren Frau, die sich zum kleinen Nein setzen möchte, dann von einem Jungen, der ihm die Schokolade wegnimmt, gestört wird. In beiden Fällen sagt das „kleine Nein“, dass es dies nicht möchte. Aber keiner der beiden hört darauf. Als anschließend ein fremder Mann dem „kleinen Nein“ ein Kuss geben möchte, verliert das „kleine Nein“ die Geduld. Es steht auf, stemmt die Hände in die Hüften und ruft laut: „NEIN- ich möchte keinen Kuss von Dir!!“ So wurde aus dem „kleinen Nein“ ein „großes Nein“.

Am Projekttag sahen alle Kindergartenkinder das Theaterstück vom „Kleinen und vom großen Nein“, das von dem Figurentheater GUKT aufgeführt wurde. Nach dem Theaterstück lernten die Kinder das Themenlied: „Du denkst vielleicht, das macht mir nichts, ich bin ja klein, dazu sag ich dir ins Gesicht: Nein, lass das sein!“

Da dieses Thema, gerade in der heutigen Zeit, immer wieder präsent ist, kam das Projekt „Power Child“ bei den Kindern, sowie bei den Eltern und dem Kindergartenpersonal gut an.